
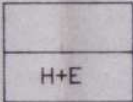


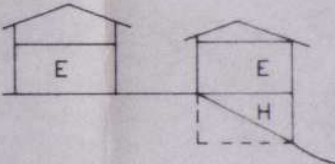
BEBAUUNGSPLAN: PLANLICHE FESTSETZUNGEN

1.0 ART DER BAULICHEN NUTZUNG

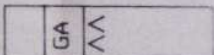
1.1  ALLGEMEINES WOHNGEBIET NACH PARAGRAPH 4 BAUNVO

2.0 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG




2.1  ZULAESSIG HOECHSTENS HANG- UND ERDGESCHOSS, AUSBAU VON AUFENTHALTSRAEUMEN IM HANGGESCHOSS ZULAESSIG, ART. 60 BAYBO

2.2  ZULAESSIG HOECHSTENS ERD- UND 1. OBERGESCHOSS
BEI MEHR ALS 1,50 m HOEHENUNTERSCHIED DES GELAEENDES AUF HAUSTIEFE IST DER TYP 2.1 ZU WAEHLEN

KNIESTOCK BEI ERDGESCH. BAUWEISE BIS 120 cm ZULAESSIG

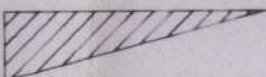
2.3  GARAGEN, ZULAESSIG TALSEITS VOLLGESCHOSS MIT ANGABE DER ZUFAHRT UND STELLPLAETZE
EINZAEUNUNG DES STELLPLATZES ZUR STRASSE HIN NICHT ZULAESSIG
PRIVATE STELLFLAECHE VOR GARAGEN MINDESTTIEFE ZUR GARAGE! 5,00 m

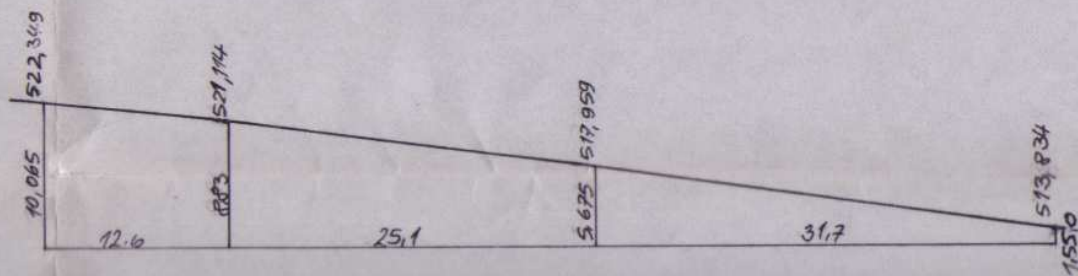
3.0 BAUWEISE, BAUGRENZEN

3.1  OFFENE BAUWEISE
3.2  NUR EINZELHAEUSER ZULAESSIG
3.3  BAUGRENZE

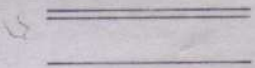
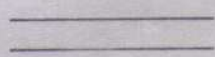
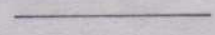

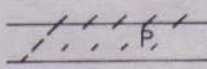

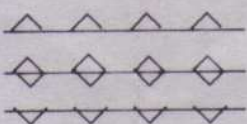
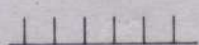

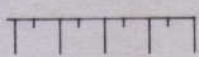
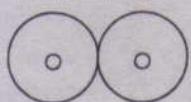

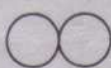
4.0 BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FUER DEN GEMEINBEDARF
ENTFAELLT


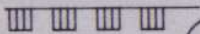

5.0 FLAECHE FUR DEN UEBERDERTLICHEN VERKEHR UND FUER DIE DERTLICHEN HAUPTVERKEHRSZUEGE
SAEMTLICHE ERSCHLIESSUNGSTRASSEN IM GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES WERDEN ALS VERKEHRSBERUHIIGTER BEREICH IM SINNE DES PARAGRAPH 42 ABS.4a STVO FESTGESETZT


5.1  SICHTDREIECKE!
INNERHALB DER SICHTDREIECKE DARF DIE SICHT AB 1,00 m UEBER STRASSENBERKANTE DURCH NICHTS BEHINDERT WERDEN



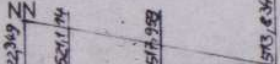
6.0 VERKEHRSFLAECHE

- 6.1  DEFFENTLICHE VERKEHRSFLAECHE VORH. BREITE = SCHWARZE ZAHL STRASSE
 SAEMTLICHE ERSCHLIESSUNGSTRASSEN IM GELTUNGSBEREICH WERDEN ALS VERKEHRSBERUHIIGTER BEREICH 42 ABS.4a STVD FESTGESETZT. WOHNSTRASSEN MIT EIN- BZW. ZWEISEITIGEN DEFFENTLICHEN GRUENSTREIFEN, BITUMINOESE DECKE EV. MIT GEFUERBTEN OBERBELAG. (AUSFUEHRUNG SIEHE DETAIL STRASSENQUERSCHNITT)
 REGENWASSERABLAUFFUEHRUNG ALS PFLASTERDREIZEILER RANDBEGRENZUNG ALS PFLASTEREINZEILER
- 6.2  FUSSWEGVERBINDUNG IN WASSERGEBUNDENER AUSFUEHRUNG
- 6.3  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLAECHE
- 6.4  HOEHENFESTLEGUNG VON VERKEHRSFLAECHE
- 6.5  FLAECHE FUER DEN RUHENDEN VERKEHR, PARKFLAECHE
- 6.6  PFLASTEREINBAUTEN ZUR VERKEHRSBERUHIIGUNG
- 7.0 FLAECHE FUER VERSORGUNGSANLAGEN
 ENTFAELLT
- 8.0 FUEHRUNG OBER- UND UNTERIRDISCHER VERSORGUNGSANLAGEN UND -LEITUNGEN
- 8.1  MITTELSPANNUNGSLEITUNG 20 KV MIT SCHUTZBEREICH
 DIE EINSCHLAEIGIGEN VORSCHRIFTEN DES EVU (DBAG) SIND FUER DIE DURCHFUEHRUNG VON BAUMASSNAHMEN IM LEITUNGSBEREICH ZU BEACHTEN.
- 9.0 GRUENFLAECHE
- 9.1  PRIVATE VORGARTENFLAECHE, DIE ZUR STRASSE HIN NICHT EINGEZAEI WERDEN DARF. SCHNEERAEUMGUT IST AUF DIESEN FLAECHE ZU DULDEN
- 9.2  KINDERSPIELPLATZ
- 9.3  EINSCHNITT MIT BOESCHUNG
- 9.4  VORHANDENER UND ZU ERHALTEN- DUNKELGRUEN DER PFLANZENBESTAND
- 9.5  VORHANDENE UND ZUERHALTENDE STRAEUCHER
- 9.6  BEPFLANZUNG DER WOHNGEBIETE MIT KLEINKRONIGEN STANDORT- GERECHTEN BAEUMEN OLIVGRUEN

- 9.7  UMGRENZUNG VON FLAECHEN MIT BINDUNGEN FUER BEPFLANZUNGEN SOWIE FUER DIE ERHALTUNG VON BAEUMEN UND STRAEUCHERN
- 9.8  UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN IM SINNE DES NATURSCHUTZES
- 9.9  GESCHUETZTE LANDSCHAFTSBESTANDTEILE

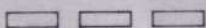
10.0 WASSERFLAECHEN  ENTFAELLT


11.0 FLAECHEN FUER AUFSCHUETTUNGEN, ABGRABUNGEN, ODER FUER GEWINNUNG VON BODENSCHAETZEN

11.1  BEREICH DES DARGESTELLTEN GELAEENDESCHNITTES
M 1:2000

12.0 FLAECHEN FUER DIE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT ENTFAELLT

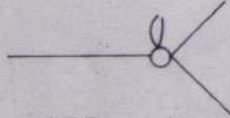
13.0 SONSTIGE FESTSETZUNGEN


13.1  GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES

13.2  ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG INNERHALB DES GELTUNGSBEREICHES

14.0 FUER DIE PLANLICHEN HINWEISE:

14.1  GEMEINDEGRENZEN

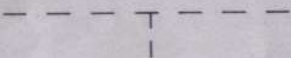
14.2  BESTEHENDE GRUNDSTUECKSGRENZEN

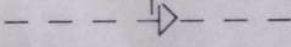
14.3 123  BESTEHENDE GRUNDSTUECKSFLURNUMMERN

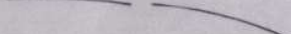
14.4  VORHANDENE WOHNGEBAEUDE

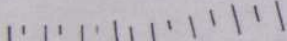
14.5  VORHANDENE NEBENGEBAEUDE

14.6  TRANSFORMATORENSTATION

14.7  TEILUNG DER GRUNDSTUECKE IM RAHMEN EINER GEORDNETEN BAULICHEN ENTWICKLUNG

14.8  HAUPTVERSORGUNGSLEITUNGEN UND DERGLEICHEN MIT ENTSPRECHENDER BEZEICHNUNG

14.9  HOEHENLINIEN MIT HOEHEN UEBER NN IN METERN

14.10  BOESCHUNGEN, VORHANDEN ODER IM ENTSTEHEN